

## Der Landrat Manuel Westphal

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Am Montag, den 11.10.2021, um 14:00 Uhr findet im Stadthalle der Stadt Treuchtlingen, Jahnstraße 14, 91757 Treuchtlingen die 4. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

mit folgender Tagesordnung statt:

## Öffentliche Sitzung

- 1. Kurzvorstellung des Geschäftsberichts des Jugendamtes 2020
- 2. Vorstellung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes und der Auswirkungen für den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen als Träger des Jugendamtes
- **3.** Bericht aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- **4.** Bekanntgaben

## Schutz- und Hygienemaßnahmen

Um die Teilnehmer/innen der Veranstaltung bestmöglich vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu schützen, besteht während der Sitzung in geschlossenen Räumen grundsätzlich die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske oder einer FFPII-Maske (gem. Hausrecht nach Art. 47 der Landkreisordnung - LKrO). Von der Maskenpflicht am jeweiligen Sitzplatz kann im Einzelfall abgesehen werden, wenn die Mindestabstände zwischen den Sitzungsteilnehmer(n)/innen eingehalten werden und alle Anwesenden damit einverstanden sind. Die bekannten Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln sind im Übrigen einzuhalten.

Weiterhin wird empfohlen, vor der Teilnahme an dieser Veranstaltung einen Corona-Test durchzuführen (insbesondere Personen, die weder geimpft noch genesen sind). Im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen gibt es verschiedene Testmöglichkeiten. Eine Übersichtskarte aller Corona-Testmöglichkeiten im Landkreis finden Sie unter folgendem Link: www.landkreis-wug.de/corona-testmoeglichkeiten.

Darüber hinaus stehen im Vorfeld der Veranstaltung am Tagungsort vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte zugelassene Antigentests zur Verfügung, die unter Aufsicht zur Eigenanwendung durch Laien (Selbsttests) ohne größeren zeitlichen Aufwand durchgeführt werden können.



Bei einem aktuellen positiven Testergebnis oder einer angeordneten Quarantänemaßnahme ist Ihre Teilnahme an der Sitzung nicht zulässig. Bei einem begründeten Verdacht sollten Sie ebenfalls zu Hause bleiben. Sie sollten telefonisch Ihren Hausarzt kontaktieren und das weitere Vorgehen abklären. Ist die Arztpraxis telefonisch nicht erreichbar, rufen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 an.

Weißenburg i. Bay., 28.09.2021

Manuel Westphal

Manuel Desphal

Landrat